

Beschwerdekonzept

GRUNDSCHULE SCHWÜLPER

GEMEINSAM STARK SEIN

Bei uns ist immer

etwas los

Wir sind
eine Schule
mit vielen
Angeboten

Wir haben
immer gute
Ideen und
Vorschläge

Jeder hat Verantwortung
und Respekt vor dem Anderen



1 Vorwort

In unserer Schule verbringen viele Menschen verschiedenen Alters viel Zeit miteinander. Wir lernen und lehren, wir leben und erleben. Auch Konflikte gehören immer wieder zum Schulalltag. Gemäß unseres Leitsatzes: „Wir stärken durch einen offenen und vertrauensvollen Austausch und Umgang die Mitverantwortung aller Beteiligten“ sehen wir Konflikte und deren Lösung als einen wichtigen Bestandteil des Schulalltags. Um die Zufriedenheit aller Beteiligten zu fördern und eine sachliche Lösung zügig herbeizuführen, ist uns ein systematischer und zielorientierter Umgang mit Konflikten wichtig. Folgende Grundsätze und Maßnahmen sollen dabei beachtet werden.

2 Grundsätze

- Beschwerden wollen wir ernst nehmen und ihnen mit Verständnis begegnen. Zwischen den betreffenden Personen wird zeitnah ein Gesprächstermin unter Angabe des Gesprächsanlasses vereinbart.
- Wir reden miteinander, nicht übereinander! Deshalb werden Beschwerden dort bearbeitet, wo sie auftreten. Zunächst wird immer der Betroffene selbst über die Beschwerde informiert.
- Wird der Schulleitung eine direkte Beschwerde mitgeteilt, verweist diese auf den vorgegebenen Beschwerdeweg.
- Beschwerden werden sachlich und in einem höflichen Umgangston kommuniziert.
- Beschwerden von Erziehungsberechtigten über andere Erziehungsberechtigte oder deren Kinder zählen nur zu unserem Aufgabenfeld, wenn die angesprochenen Probleme das Unterrichtsgeschehen oder den Schulalltag unmittelbar beeinträchtigen.

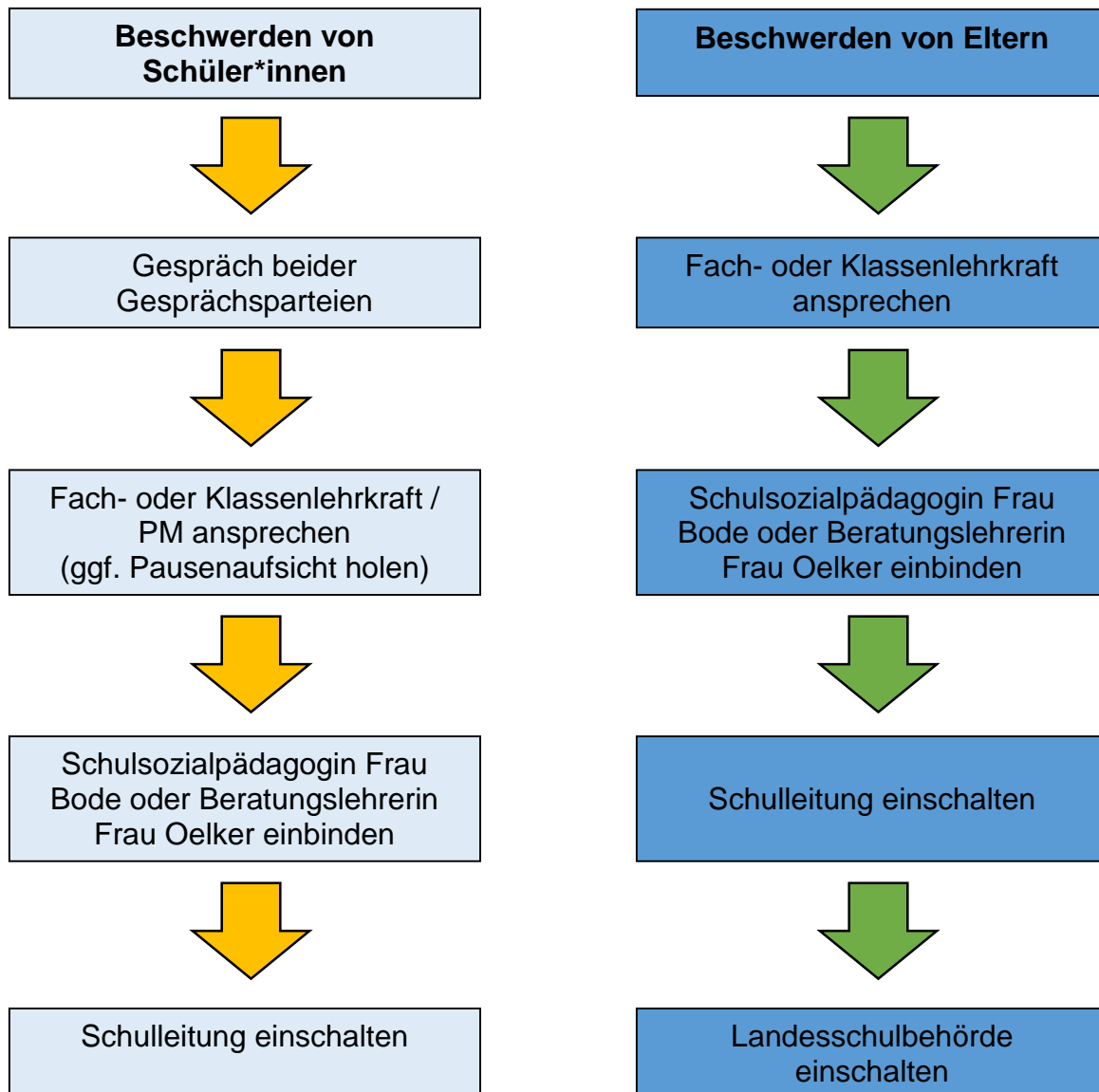
Anmerkung:

Das vorliegende Konzept bezieht sich **nicht** auf strafrechtlich relevante Konflikte wie z.B. Körperverletzung, Diebstahl oder unerlaubten Waffenbesitz. In diesen Fällen sind der Schule Rechtswege vorgeschrieben, die das Vorgehen durch entsprechende Erlasse regeln.



3 Beschwerdeweg

Zu Händen der Eltern wird folgender Beschwerdeleitfaden herausgegeben, der den Weg für Schüler*innen und Eltern darstellt.



Die nachfolgende tabellarische Übersicht zeigt, welche Ansprechpartner bei auftretenden Beschwerden hinzugezogen werden können.

Bei einem vereinbarten Gesprächstermin mit Erziehungsberechtigten wird ein Gesprächsprotokoll geführt, welches am Ende von den beteiligten Personen unterschrieben wird (siehe Anlage). Wird in diesem Klärungsgespräch die Beschwerde nicht gelöst, zeigt die Tabelle den nächsten Schritt.



Konflikt-partner	1. Schritt	2. Schritt	3. Schritt	4. Schritt
Schüler*in & Mitschüler*in	Gespräch beider Konfliktparteien	<u>Pause:</u> Aufsicht <u>Unterricht:</u> Klassenlehrer*in oder Fachlehrer*in oder päd. Mitarbeiter*in	Schulsozial- pädagogin oder Beratungs- lehrkraft	Schulleitung
Schüler*in oder Eltern & Lehrer*in oder päd. Mit- arbeiter*in oder Sozial- pädagogin		<u>Bei Konflikten mit Fachlehrer*in oder päd. Mitarbeiter*in oder Schul- sozialpädagogin:</u> Klassenlehrer*in <u>Bei Konflikten mit Klassenlehrer*in:</u> Schulsozial- pädagogin oder Beratungs- lehrerin	Schulleitung	
Schüler*in oder Eltern oder Lehrer*in oder päd. Mit- arbeiter*in oder Sozial- pädagogin & Schulleitung		<u>Bei Konflikten mit Schüler*in:</u> Klassenlehrer*in <u>Bei Konflikten mit Eltern:</u> Beratungs- lehrerin <u>Bei Konflikten mit Lehrer*in oder päd. Mitarbeiter*in:</u> Schulpersonalrat	Schulfachliche Dezernent*in der Landesschul- behörde bzw. Fachabteilung	Abgabe an die zuständige Abteilung der Nieder- sächsischen Landesschul- behörde



4 Ansprechpartner

- Die aktuellen Sprechzeiten und Kontaktdaten finden sie auf unserer Homepage:
www.gs-schwuelper.de
- Schulsozialpädagogin: Frau Bode
- Beratungslehrerin: Frau Oelker
- Bei Konflikten, die die Offene Ganztagschule betreffen, wenden Sie sich bitte an die Leitung Frau Schuh.

5 Anlage

5.1 Beschwerdeleitfaden für Eltern

5.2 Protokoll Elterngespräch